

Germania Sacra

Bericht der Arbeitsstelle 'Germania Sacra' an der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen für das Jahr 2010/2011

AKTIVITÄTEN UND NEUE PROJEKTE:

Eine der Hauptaufgaben der Redaktion ist die Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Bearbeiter bei der Erstellung der Bände bis zur Drucklegung der Manuskripte. Ferner ist sie auch im Bereich von Vorrecherchen zu den Archivalien und zur Literatur tätig, dient als Ansprechpartner für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und beteiligt sich an der Abfassung einzelner Bände.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit der Projektleitung und der Redaktion liegt in der Bekanntmachung und Anwerbung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Diözesen und Domstifte. Im Berichtszeitraum konnten folgende neue Projekte vergeben werden: Im Rahmen der Bearbeitung der Diözese Konstanz wird die Bischofsreihe für die Jahre 1206 bis 1600 fortgesetzt; neu vergeben wurden die Erzbischöfe von Mainz (von Beginn bis 1200, 1396-1514, 1647-1802) und Köln (1100-1304) sowie die Bischöfe und das Domkapitel von Regensburg.

Für die noch nicht zur Bearbeitung vergebenen Diözesen und Domstifte stehen die Redakteure mit potentiellen Mitarbeitern in Kontakt. Die Zahl der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stieg im Berichtszeitraum auf 64 Personen.

Die Zuständigkeiten innerhalb der Redaktion sind wie folgt regional verteilt:

JASMIN HOVEN: Erzbistümer Köln und Mainz sowie die Bistümer Mecklenburg/Schwerin, Oldenburg/Lübeck, Ratzeburg und Schleswig;

NATHALIE KRUPPA: Erzbistum Trier und die Bistümer Augsburg, Bamberg, Chiemsee, Eichstätt, Freising, Hildesheim, Minden, Münster, Osnabrück, Paderborn, Regensburg, Verden und Würzburg;

CHRISTIAN POPP: Erzbistümer Hamburg/Bremen und Magdeburg sowie die Bistümer Halberstadt, Konstanz, Lebus, Meißen, Merseburg, Naumburg, Passau, Speyer und Worms;

BÄRBEL KRÖGER: EDV; technische Betreuung der Drucklegung, (Retro-) Digitalisierung, Kartographie, Datenbanken.